

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

II. Lehrgegenstände und Lehrgänge

[urn:nbn:de:bsz:31-287341](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-287341)

- Von Dr. Löhlein: 1. Annuaire de l'enseignement primaire 1899, M. Jost.
2. Eine Anzahl pädagogische Zeitschriften.
3. Stiller, Leitfaden zur Deutschen Litteraturgeschichte.
- Vom Verfasser: Bürkel, K., Musterbeispiele zur Anfertigung von Geschäftsaufsätzen, Briefen und Eingaben an Behörden, 4. Aufl.
- Von den Hinterbliebenen des † Turnlehrers Kaller: Eine grössere Anzahl turnerischer Schriften.
- Vom Verleger Hahn in Leipzig: Lentz & Seedorf, Erdkunde für höhere Mädchenschulen, II. Teil, 1898.
- Vom Verleger Weber in Bonn: Hessel, Mustergedichte, 4. Teil.
- Vom Verleger Thümecke Nachf. in München: Erinnerungen an meine Schuljahre (Album).
- Vom Verleger Bädeler in Essen: Erbach, Evangelisches Religionsbuch, I. und II. Teil.
- Vom Verfasser: Rudolf Vogel, Frau Märe.
- Vom Verleger Rudolf Mosse, Berlin: 1872—1897. 25 Jahre Deutscher Zeitgeschichte.
- Vom Verleger Freitag, Leipzig: Bachmann u. Kanning, Rechenbuch für höhere Mädchenschulen. 1.—5. Heft mit Auflösungen.

Der Verwaltung des Stadtgartens haben wir auch in diesem Jahre die gefällige Zuwendung von Pflanzen für den naturgeschichtlichen Unterricht zu danken, was wir um so lieber thun, weil dadurch neben den durch die Lehrer selbst beigebrachten Exemplaren genügendes Unterrichtsmaterial zur Verfügung gestellt werden konnte, so dass die Inanspruchnahme der Schülerinnen dafür gänzlich ausgeschlossen ist.

II. Lehrgegenstände und Lehrgang.

A. Vorschule.

Untere **(X.) Klasse.** (Durchschnittliches Alter: das 7. Lebensjahr.)

Vorstand: *Wehrle.*

Religion.

1. Für die evangelischen Schülerinnen: Ausgewählte Geschichten des Alten und Neuen Testaments in Verbindung mit Sprüchen. Gebete und Sittensprüche. Kirchenlieder. 3 Std. *Mossdorff.*

2. Für die katholischen Schülerinnen: Ausgewählte Geschichten des Alten und Neuen Testaments, Gebete und Sittensprüche. 2 Std. *Wehrle.*

3. Für die israelitischen Schülerinnen (gemeinschaftlich mit den Klassen IX und VIII): Ausgewählte Geschichten aus den 5 Büchern Moses mit passenden Sprüchen. 3 Std. *Kaufmann.*

Deutsche Sprache. Einübung der Schreib- und Druckschrift nach der Goldschmidt'schen Fibel. Abschreiben des Gelesenen. Niederschreiben diktierter Wörter und Sätze. Auflösen kleiner Sätze in Wörter, Silben und Laute mit Unterscheidung der Hell- und Leiselaute. Erkennen des Artikels und des Hauptwortes. Einzahl und Mehrzahl. Dehnung und Schärfung. Auswendiglernen kleiner Gedichte. 6 Std. *Wehrle.*

Grössenlehre. Zerlegen der Grundzahlen 2—10. Zu- und Abzählen der Grundzahlen 1—6 im Zahlenraum von 1—50 in reinen und angewandten Zahlen. Bezeichnung der Zahlen durch Striche und Ziffern. 4 Std. *Wehrle.*

- Anschauungsunterricht.** Benennung von Gegenständen aus Schule, Haus, Garten, Dorf und Wald. 1 Std. *Mossdorff*.
 Der Mensch und seine Beschäftigungen.
Gesang. Stimm- und Gehörübungen. Kenntnis der Noten. Lieder. Choräle. 1 Std. *Mossdorff*.
Handarbeiten. Stricken eines Übungsstreifens, Strümpfe. 4 Std. *Meess*.
Turnen.*) Auf der ersten Stufe, welche die drei Vorschulklassen umfasst: Freiübungen im Stehen und Gehen, Ordnungsübungen (Ziehen der Flankenreihe in verschiedenen Bahnen u. a.) Geräteübungen, langes Schwungseil, schräge und wagerechte Leiter, Spiele. 1 Std. *Kaller-Schmidt*.

Mittlere (IX.) Klasse. (Durchschnittliches Alter: das 8. Lebensjahr.)
 Vorstand; *Ritzhaupt*

Religion.

1. Für die evangelischen Schülerinnen: 14 ausgewählte Geschichten des Alten und Neuen Testaments in Verbindung mit Sprüchen. 2 Kirchenlieder. 3 St. *Minckwitz-Jurgk*.
2. Für die katholischen Schülerinnen: Im kleinen Katechismus: Das I. Hauptstück. Kleine biblische Geschichten von Dr. Knecht: Ausgewählte Geschichten des Alten und Neuen Testaments. Gebete und Sittensprüche. 3 Std. *Weick*.
3. Für die altkatholischen Schülerinnen siehe Klasse V.**)
4. Für die israelitischen Schülerinnen (gemeinschaftlich mit X und VIII): Die fünf Bücher Moses in Verbindung mit Sprüchen. Die 10 Gebote. 3 Std. *Kaufmann*.

Deutsche Sprache. Lesen im Lesebuch für badische Volksschulen, I. Teil, mit besonderer Berücksichtigung der Betonung und des Verständnisses. Buchstabieren mit Silbentrennung nach Sprechsilben. Dehnung und Schärfung der Silben. Erkennen des bestimmten und des unbestimmten Artikels, des Hauptwortes, des Beiwortes und des Zeitwortes. Mehrzahlbildung des Hauptwortes, Rechtschreibübungen. Auswendiglernen kleiner Gedichte. 7 Std. *Ritzhaupt*.

Größenlehre. Zu- und Abzählen mit den Zahlen 1—20 im Zahlenraume von 1—100 in reinen und angewandten Zahlen. Vorübungen zum Einmaleins. 4 Std. *Ritzhaupt*.

Anschauungsunterricht. Besprechungen der vier Jahreszeiten nach Anschauungsbildern. 1 Std. *Ritzhaupt*.

Schönschreiben. Einübung kleiner und grosser deutscher Buchstaben, einzeln und zu Wörtern verbunden. 2 Std. *Ritzhaupt*.

Gesang. Stimm- und Gehörübungen. Kenntnis der Noten. Tonarten. Lieder. Choräle. 2 Std. *Mossdorff*.

Handarbeiten. Stricken: Ein Paar Strümpfe. Kleine Röckchen. 4 Std. *Ritzhaupt*.

Turnen. Siehe Klasse X. 1 Std. *Kaller-Schmidt*.

*) Der Unterricht wurde durchschnittlich in je 2 wöchentlichen Stunden für jede Klasse nach dem „Lehrplan für den Turnunterricht der Mädchen“, entworfen von Direktor *A. Maul*, in der Weise erteilt, dass in Klasse X, IX und VIII die erste, in Klasse VII die zweite, in Klasse VI die dritte, in Klasse V die vierte, in Klasse IV die fünfte und in Klasse III die sechste, siebente und achte Stufe durchgenommen wurde. (Vergleiche Seite 38 und 40 in dem Jahresbericht von 1886/87).

**) Die altkatholischen Schülerinnen hatten zusammen wöchentlich 4 Stunden in zwei Abteilungen, welche aus Klasse X—V und IV—I gebildet waren. Der Lehrstoff war in zwei Gruppen geschieden: 1. für Klasse X—V, und 2. für Klasse IV—I.

Obere **(VIII.) Klasse.** (Durchschnittliches Alter: das 9. Lebensjahr).

Vorstand: *Faisst.*

Religion.

1. Für die evangelischen Schülerinnen: 23 ausgewählte Geschichten des Alten und Neuen Testaments in Verbindung mit Sprüchen. 4 Kirchenlieder. Das Vaterunser. 3 Std. *Mossdorff.*
2. Für die katholischen Schülerinnen: Im kleinen Katechismus: Kenntnis des II. Hauptstücks. Kleine biblische Geschichte von Dr. Knecht: Ausgewählte Geschichten des Alten und Neuen Testaments. Gebete und Sittensprüche. 3 Std. *Weick.*
3. Für die altkatholischen Schülerinnen siehe Klasse V.
4. Für die israelitischen Schülerinnen: Gemeinsam mit Klasse IX. 3 Std. *Kaufmann.*

Deutsche Sprache. Lesen, Besprechen und Nacherzählen ausgewählter Lesestücke aus dem Lesebuch für badische Volksschulen, I. Teil. Der rein einfache Satz. Abwandlung des Zeitworts in drei Zeiten der thätigen Form. Kenntnis der in den Mustersätzen vorkommenden Wortarten. Diktate zur Rechtschreibung. Auswendiglernen von Gedichten und leichten prosaischen Lesestücken.

6 Std. *Faisst.*

Größenlehre. Das Einmaleins. Die vier Grundrechnungsarten im Zahlenkreise von 1—10 000 mit unbenannten und gleichbenannten Zahlen. 5 Std. *Wehrle.*

Naturkunde. Beschreibung einzelner Haustiere, Pflanzen und Mineralien. 2 Std. *Weick.*

Heimatkunde. Das Schulhaus. Der Wohnort und seine Umgebung. Im Anschluss daran: Der Kreis Karlsruhe — unter Benützung der Heimatkunde von Mattes und Bürkel. 2 Std. *Mossdorff.*

Schönschreiben. Deutsche und lateinische Schrift. 2 Std. *Weick.*

Gesang. Stimm- und Gehörübungen. Kenntnis der Noten. Tonarten. Lieder. Choräle.

2 Std. *Mossdorff.*

Handarbeiten. Ein Paar Strümpfe. Musterstreifen mit festen Maschen. 4 Std. *Weick.*

Turnen. Siehe Klasse X. 1 Std. *Kaller-Schmidt.*

B. Höhere Mädchenschule.

Klasse VII. (Durchschnittliches Alter: das 10. Lebensjahr.)

Vorstand der Abteilung A: *Weick*, der Abteilung B: *Mossdorff.*

Religion:

1. Für die evangelischen Schülerinnen: Die für das 4. Schuljahr vorgeschriebenen Geschichten des Alten und Neuen Testaments. Fragen und Sprüche des Katechismus, sowie die Lieder, welche für diese Klasse bestimmt sind. Je 2 Std. *Drach.*
2. Für die katholischen Schülerinnen: Mittlerer Katechismus I. Hauptstück mit Ausnahme der Fragen mit Stern. Sakrament der Busse. Biblische Geschichte von Mey: Ausgewählte Nummern aus dem Alten und Neuen Testament nach dem Lehrplan. Gebete. 2 Std. *Layer.*
3. Für die altkatholischen Schülerinnen siehe Klasse V.
4. Für die israelitischen Schülerinnen (gemeinschaftlich mit Klasse VI.): Eli, Samuel. Israel unter den Königen bis zur Teilung des Reiches, Sprüche, Psalmen, die 10 Gebote und Feste. 2 Std. *Kaufmann.*

Deutsche Sprache. Lesen, Besprechen und Nacherzählen passender Lesestücke aus dem Lesebuch von Holdermann, 4. Schuljahr. Vortrag auswendig gelernter Gedichte. Der einfache Satz: Erweiterung

rungen desselben durch Ergänzungen im zweiten, dritten und vierten Fall. Kenntnis der in den Mustersätzen vorkommenden Wortarten. Beugung des Hauptwortes. Abwandlung des Zweitwortes in der bestimmten Redeweise. Thätige und leidende Form. Rechtschreib-Übungen. Kleine Aufsätze, Je 6 Std. Abt. A: *Weick*, Abt. B: *Mossdorff*.

Französische Sprache. Abt. A: Lehrbuch der französischen Sprache nach der analytisch-direkten Methode von Dr. J. Bierbaum, I. Teil. Schriftliche Arbeiten: Abschriften und Diktate.

Abt. B: Leitfaden der französischen Sprache von Th. v. Schmitz-Aurbach nach der analytischen Methode. I. Schuljahr. Schriftliche Arbeiten wie Abt. A.

Je 6 Std. Abt. A: *Minkwitz-Jungk*, Abt. B: *Faisst*.

Größenlehre. Die vier Grundrechnungsarten im unbegrenzten Zahlenkreise mit unbenannten und gleichbenannten Zahlen. Kenntnis der Masse und Gewichte.

Je 3 Std. Abt. A: *Drach*, Abt. B: *Faisst*.

Naturkunde. Im Sommer: Betrachtung und Beschreibung von Pflanzen. Im Winter: Beschreibung einzelner Vertreter verschiedener Tierklassen.

Je 1 Std. *Ziegler*.

Geographie. Das Grossherzogtum Baden mit Benützung des geogr. Leitfadens von K. Bürkel.

Je 2 Std. *Kobe*.

Schönschreiben. Deutsche und lateinische Schrift. Je 2 Std. Abt. A: *Drach*, Abt. B: *Kobe*.

Gesang. Stimm- und Gehörübungen. Kenntnis der Noten. Tonarten. Einstimmige Lieder. Choräle.

Je 2 Std. Abt. A. und B: *Mossdorff*.

Handarbeiten. Häkeln: Erlernen der verschiedenen Maschenarten, Häkeln mit verschiedenfarbigem Garn und Perlen. Stricken: Ein Paar Socken.

Je 3 Std. *Meess*.

Turnen. I. Stufe (Anmerkung Seite 7). Ordnungsübungen. Übungen im Paar, und zwar Schwenken, Ab- und Zurücken, Ab- und Zuwenden, Kreisen der Einzelnen, Rad, Rad und Ring, Reigen. Laufschrift, Seitwogen, Galoppschritt seitwärts, Hopsergang. Geräteübungen: Übungen am langen Schwungseil, Rundlauf, wagerechte und schräge Leiter, Schwebestangen, Turnspiele.

Je 2 Std. *Kaller-Schmidt*.

Zeichnen. Einfache gradlinige Formen, Pflanzenblätter und einfache Gegenstände (Lebensformen).

Je 1 Std. Abt. A. und B: *Ziegler-Gansloser*.

Klasse VI. (Durchschnittliches Alter: das 11. Lebensjahr.)

Vorstand der Abteilung A: *Minkwitz-Jungk*, der Abteilung B: *Ziegler*.

Religion:

1. Für die evangelischen Schülerinnen: Die für das fünfte Schuljahr vorgeschriebenen biblischen Geschichten des Alten und des Neuen Testaments. Fragen und Sprüche des Katechismus, sowie die Lieder, die für diese Klasse bestimmt sind.

2 Std. Abt. A: *F. Müller*, Abt. B: *Ziegler*.

2. Für die katholischen Schülerinnen: Mittlerer Katechismus, III. Hauptstück. Kirchenjahr. Gebete. Biblische Geschichte von Mey: Ausgewählte Nummern des Neuen Testaments nach dem Lehrplan. Gemeinsam mit Klasse V.

2 Std. *Layer*.

3. Für die altkatholischen Schülerinnen siehe Klasse V.

4. Für die israelitischen Schülerinnen: Gemeinsam mit Klasse VII.

Deutsche Sprache. Lesen in dem Lesebuch von Holdermann, 5. Schuljahr. Übung im Erzählen von Lesestücken und im Vortrag auswendig gelernter Gedichte. Der rein einfache und der erweiterte Satz. Kenntnis der hierbei vorkommenden Wortarten und ihrer Veränderung. Rechtschreib- und Aufsatzübungen, meist im Anschluss an das Lesebuch.

Je 4 Std. Abt. A: *Minkwitz-Jungk*, Abt. B: *Ziegler*.

Französische Sprache. Abt. A: Lehrbuch der französischen Sprache nach der analytisch-direkten Methode von J. Bierbaum I. und II. Teil. Versuche mit den Serien von Gouin. Abt. B: Leitfaden der französischen Sprache von Th. v. Schmitz-Aurbach nach der analytischen Methode. II. Schuljahr.

Je 6 Std. Abt. A: *Ritzhaupt*, Abt. B: *Faisst*.

Größenlehre. Die vier Grundrechnungsarten mit mehrfach benannten Zahlen, mündlich und schriftlich.

Je 3 Std. Abt. A: *F. Müller-Ziegler*, Abt. B: *Faisst*.

Geschichte. Griechische und deutsche Sagen. Je 1 Std. Abt. A: *Weick*, Abt. B: *Armbruster*.

Naturkunde. Im Sommer: Beschreibung einer Anzahl Blütenpflanzen aus der Umgebung der Stadt. Im Winter: Beschreibung der Säugetiere, zunächst der einheimischen und daran anschliessend der ausländischen.

Je 1 Std. *Ziegler*.

Geographie. Das Wichtigste über die allgemeinen Verhältnisse der Erdgestalt und Erdoberfläche, sowie über die fünf Erdteile, mit Benützung von A. Hummels Anfangsgründen der Erdkunde.

Je 2 Std. Abt. A. und B: *Wehrle*.

Schönschreiben. Deutsche und lateinische Schrift. Je 2 Std. Abt. A: *Weick*, Abt. B: *Ziegler*.

Zeichnen. Wie Klasse VII.

Ziegler-Gansloser.

Gesang. Kenntnis der Noten und einzelner Tonarten. Ein- und zweistimmige Übungen. Zweistimmige Lieder. Choralgesang.

Je 2 Std. *Ziegler*.

Handarbeiten. Stricken: Einstricken von Fersen und Stücken. Ein durchbrochener Strickmusterstreifen. Sticken: Erlernen der verschiedenen Zeichen- und Stickstiche an einem Stramintuche.

Je 3 Std. *Meess*.

Turnen. II. Stufe (Anmerkung Seite 8). Ordnungsübungen: Wiederholung der Hauptübungen der VII. Klasse. Reihung in einfacher Art; Schwenken mit Vorwärtsbewegung, Kreisbewegung im Ring und Stern. Übungen im Gehen und Hüpfen, als: Dreitritt, Dreitritthupf, Schrittwechsel, Schottischhupf, widergleiches Galopp hüpfen, Lieder-, Stab-, Lauf- und Tanzreigen. Geräteübungen: Langes Schwungseil, Schaukelringe, wagerechte und schräge Leiter, Schwebestangen, Rundlauf, Turnspiele.

Je 2 Std. *Kaller-Schmidt*.

Klasse V. (Durchschnittliches Alter: das 12. Lebensjahr).

Vorstand der Abteilung A: *Seltenreich-Gansloser*, der Abteilung B: *Kobe*.

Religion.

1. Für die evangelischen Schülerinnen: Die für das sechste Schuljahr vorgeschriebenen biblischen Geschichten des Alten und Neuen Testaments. Fragen und Sprüche des Katechismus, sowie die Lieder, welche für das sechste Schuljahr bestimmt sind.

Je 2 Std. Abt. A: *Seltenreich*, Abt. B: *Kobe*.

2. Für die katholischen Schülerinnen: Gemeinschaftlich mit Klasse VI.

3. Für die altkatholischen Schülerinnen: Katechismus: Hauptstück V und VII, 1 u. 2, d—g. Biblische Geschichte: Ausgewählte Erzählungen aus dem Alten und Neuen Testament. Kirchenlieder.

4. Für die israelitischen Schülerinnen (gemeinsam mit Klasse IV):

Biblische Geschichte von der Teilung des Reiches bis zur Zerstörung des 1. Tempels. — Lektüre der vorexilischen Prophetenschriften. — Memorieren von Ps. 8. 24. 92. 114. 123 und Jes. 1, 2—21; 2, 2—5; 9, 1—5; Jer. 9, 22 f.; 10, 6 f.

2 Std. *Posner*.

Deutsche Sprache. Lesen und Erzählen ausgewählter Stücke aus dem Lesebuch von Holdermann, 6. Schuljahr. Vortrag erlernter Gedichte. Die verschiedenen Ausdrucksformen des Satzes; Wortfolge; Satzverbindungen mit und ohne Zusammenziehung. Rechtschreib-Übungen, Aufsätze.

Je 5 Std. Abt. A: *Seltenreich*, Abt. B: *Kobe*

2.

Französische Sprache. Abt. A: Lehrbuch der französischen Sprache von J. Bierbaum, II. Teil bis Nr. 49. Abt. B: Leitfaden der französischen Sprache von Th. von Schmitz-Aurbach nach der analytischen Methode, III. Schuljahr. Schriftliche Arbeiten. Je 5 Std. Abt. A: *Ott*, Abt. B: *v. Schmitz*.

Größenlehre. Die Lehre von den gemeinen und von den Decimalbrüchen mündlich und schriftlich. Je 3 Std. Abt. A: *Seltenreich-Gansloser*, Abt. B: *Ziegler*.

Naturkunde. Im Sommer: Beschreibung wildwachsender Blütenpflanzen als Vertreter der wichtigsten Pflanzenfamilien. Im Winter: die Vögel, Reptilien, Amphibien und Fische. Mit Benützung des Leitfadens von Pokorny. Je 2 Std. Abt. A: *Seltenreich*, Abt. B: *Ziegler*.

Geographie. Europa im allgemeinen, Deutschland, Schweiz, Österreich-Ungarn. Mit Benützung von A. Hummels Grundriss der Erdkunde. Je 2 Std. *Kobe*.

Geschichte. Erzählungen aus der deutschen Geschichte bis zum dreissigjährigen Krieg mit Benützung der Erzählungen aus der deutschen Geschichte von Andrä-Sevin. Je 2 Std. *Kobe*.

Schönschreiben. Deutsche und lateinische Schrift.

Je 1 Std. Abt. A: *Faisst-Gansloser*, Abt. B: *Kobe*.

Zeichnen. Die gerade Linie und ihre Anwendung, Bogenlinie, Blattformen, einfache Gegenstände. Colorierübungen. Je 2 Std. *Bürkel-Gansloser*.

Gesang. Ein- und zweistimmige Übungen. Die Es- und A-Tonleiter nach den Singübungen zum Karlsruher Liederbuch. Zweistimmige Lieder. Choralgesang. 1 Std. Abt. A u. B: *Ziegler*.

Handarbeiten. Nähen: Erlernen der verschiedenen Nähstiche, Nähte, Säume und Falten, sowie des Knopflochausnärens an Leinwand. Ansetzen der Knöpfe und Haften. Je 3 Std. *Mess*.

Turnen. III. Stufe (Anmerkung Seite 7). Ordnungsübungen: Wiederholung der Hauptübungen der VI. Klasse, Schwenken mit Rückwärtsbewegung und um die Mitte, Wechseln der Gang- und Hüpfarten nach Befehl, Wiegeschritt, Wiegeschritt mit Hüpfen, Wiegelauf, Wiegehüpfen, Wiegeschritt m $\frac{1}{4}$ Takt, Kreuzzwirbel. Lieder-, Stab-, Lauf- und Tanzreigen. Geräteübungen: Langes Schwungseil, wagrechte und schräge Leiter, Rundlauf Schaukelringe, Schwebestangen, Turnspiele.

Je 2 Std. *Kaller-Schmidt*.

Klasse IV. (Durchschnittliches Alter: das 13. Lebensjahr.)

Vorstand der Abteilung A: *F. Müller*, der Abteilung B: *Bürkel*.

Religion.

1. Für die evangelischen Schülerinnen: Die für das 7. Schuljahr vorgeschriebenen biblischen Geschichten des Alten und Neuen Testaments. Die Fragen, Sprüche und Lieder, die für diese Klasse bestimmt sind. Lesen einer Reihe von Kapiteln aus dem Evangelium des Markus. Kirchengeschichte bis zur Reformation.

Je 2 Std. Abt. A: *F. Müller*, Abt. B: *Kobe*.

2. Für die katholischen Schülerinnen: Katechismus: I. Hauptstück mit besonderer Berücksichtigung des 2. und 9. Glaubensartikels. Biblische Geschichte von Mey: Ausgewählte Nummern des Neuen Testaments nach dem Lehrplan. Kirchengeschichte nach dem Abriss des grossen Katechismus. Gebete und Kirchenlieder erklärt und memoriert.

2 Std. *Layer*.

3. Für die altkatholischen Schülerinnen der Klassen VI—I: Katechismus, Hauptstück VI; Erklärung der Messliturgie. Biblische Geschichten: ausgewählte Erzählungen. Kirchenlieder.

2 Std. *Bodenstein*.

4. Für die israelitischen Schülerinnen. Gemeinsam mit Klasse V.

Deutsche Sprache. Ausgewählte Lesestücke aus dem Lesebuch von Holdermann, 7. Schuljahr. Vortrag auswendig gelernter Gedichte. Der beigeordnete, zusammengezogene und untergeordnete Satz. Diktate. Aufsätze. Geschäftsaufsätze. Je 6 Std. Abt. A: *F. Müller*, Abt. B: *Bürkel*.

Französische Sprache. Abt. A: Lehrbuch der französischen Sprache nach der analytisch-direkten Methode von J. Bierbaum, II. Teil, von Lektion 22 an. III. Teil, Lektion von 1—14. Unregelmässige Verben. Part. Perfekt. Abt. B: Leitfaden der französischen Sprache von Th. von Schmitz-Aurbach nach der analytischen Methode, IV. Schuljahr. Schriftliche Arbeiten.

Je 5 Std. Abt. A: *Wehrle*, Abt. B: *v. Schmitz*.

Grössenlehre. a. Rechnen: Wiederholung des gesamten Bruchrechnens. Einfache Zweisatzrechnungen mit Beziehung der Brüche. b. Formenlehre: Kenntnis der Linien, Winkel und Flächen.

Je 3 Std. *Bürkel*.

Naturkunde. Im Sommer: Beschreibung und Vergleichung wildwachsender Blütenpflanzen aus der Umgegend von Karlsruhe. Das künstliche und das natürliche Pflanzensystem. Im Winter: Die wirbellosen Tiere. Leitfaden von Porkorny.

Je 2 Std. *F. Müller*.

Geographie. Beschreibung der einzelnen Länder von Europa mit Ausnahme der in Klasse V. behandelten, mit Benützung von A. Hummels Grundriss der Erdkunde.

Je 2 Std. Abt. A: *Weick*, Abt. B: *Kobe*.

Geschichte. Erzählungen aus der deutschen Geschichte, Neuzeit, mit Benützung der Erzählungen aus der deutschen Geschichte von Andrä-Sevin. Je 2 Std. Abt. A: *Weick*, Abt. B: *F. Müller-Bürkel*.

Zeichnen. Gebundenes geometrisches Zeichnen mit teilweiser Verwendung von Farben.

Je 2 Std. Abt. A: *Bürkel-Gansloser*, Abt. B: *Bürkel*.

Gesang. Ein- und zweistimmige Übungen nach den Singübungen zum Karlsruher Liederbuch, Tafel X. Zweistimmige Lieder. Choralgesang. Je 1 Std. Abt. A, und B: *Seltenreich*.

Handarbeiten. Zuschneiden und Nähen: Mädchenhemden. Filetstricken: Erlernen der wichtigsten Netzarten, des Zu- und Abnehmens und Filetguipure. Je 3 Std. *Döring*.

Turnen. IV. Stufe (Anmerkung Seite 7). Ordnungsübungen: Wiederholung der Hauptübungen der V. Klasse. Gang und Hüpfarten mit Walzen. Schwenkmühle, Schwenksterne, Stab-, Lauf- und Tanzreigen. Schwebekuhpfe, Wechselhopsen, Schlaghupf, Schwenkhupf, Doppelschottisch, Schrittkehre. Geräteübungen: Wagerechte und schräge Leiter, Rundlauf, Schaukelringe, Schwebestangen. Turnspiele. Je 2 Std. *Kaller-Schmidt*.

Klasse III. (Durchschnittliches Alter: das 14. Lebensjahr.)

Vorstand der Abteilung A: *Drach*, der Abteilung B: *Oehler-Seltenreich*.

Religion.

1. Für die evangelischen Schülerinnen: Abschluss des Katechismus. Kirchengeschichte von der Reformation an. Die für diese Klasse vorgeschriebenen Lieder. Wiederholung der biblischen Geschichte des Alten und Neuen Testaments. Lesen in der Apostelgeschichte.

Je 2 Std. Abt. A: *F. Müller*, Abt. B: *Seltenreich*.

2. Für die katholischen Schülerinnen: Gemeinschaftlich mit Klasse IV.

3. Für die altkatholischen Schülerinnen: Gemeinschaftlich mit Klasse IV.

4. Für die israelitischen Schülerinnen (gemeinschaftlich mit Klasse II. und I.): Religionsgeschichte von Esra bis zur Zerstörung des II. Tempels.—Glaubenslehre.—Memorieren der Psalmen 24, 36, 38, 44, 55, 96, 113. 2 Std. *Posner*.

Deutsche Sprache. Deutsches Lesebuch von Holdermann, 8. Schuljahr. Wallesers »Poetisches Schatzkästlein«. Gedichte, besonders Balladen von Schiller und Goethe. Vortrag auswendig gelernter Gedichte. Einiges aus der Poetik. Aufsätze im Anschluss an den Unterricht.

Je 4 Std. Abt. A: *Lamey*, Abt. B: *Armbruster*.

Französische Sprache. Abt. A: Lehrbuch der französischen Sprache nach der analytisch-direkten Methode von J. Bierbaum. Abt. A. u. B: Lektüre: Velh. u. Klas. Recueil de contes et récits v. Erckmann-Chatrian. Gedichte. Schriftliche Arbeiten. Sprechübungen.

Je 5 Std. Abt. A: *Weick*, Abt. B: *K. F. Müller*.

Englische Sprache. Lehrbuch der englischen Sprache nach der analytisch-direkten Methode von J. Bierbaum, I. Teil. Schriftliche und mündliche Übungen; Reproduktionen.

Je 4 Std. Abt. A: *Drach*, Abt. B: *Armbruster*.

Grössenlehre. a. Rechnen: Zwei- und mehrgliedrige Zweisatzrechnungen. Arbeits-, Zins-, Rabatt-, Teilungs-, Gesellschafts-, Durchschnitts-, Gewinn- und Verlustrechnungen. b. Formenlehre. Flächenberechnungen.

Je 3 Std. *Oehler-Bürkel*.

Geschichte. Alte Geschichte bis zum Untergange des weströmischen Reiches nach dem Lehrbuch der Weltgeschichte von Löhlein und Holdermann.

Je 2 Std. Abt. A: *Lamey*, Abt. B: *Armbruster*.

Geographie. Asien, Afrika, Süd-Europa.

Je 1 Std. Abt. A: *Lamey*, Abt. B: *Seltenreich*.

Naturkunde. Mineralogie, wozu hilfsweise gelegentliche Belehrungen aus dem Gebiete der Chemie traten, nach Fricke's Chemie. Anthropologie.

Je 2 Std. *Oehler-Gansloser*.

Zeichnen. Perspektivisches Freihandzeichnen nach geometrischen Körpern und einfachen Gegenständen.

Je 2 Std. *Bürkel-Gansloser*.

Gesang. Singübungen zum Karlsruher Liederbuch, Tafel XII. Dreistimmige Lieder. Choralgesang.

Abt. A. und B. 1 Std.: *Seltenreich*.

Handarbeiten. Leinwand-, Köper- und Damaststopfen. Stücke-Einsetzen. Maschenstiche mit Anwendung an einem gestrickten Probestück. Spitzenstiche auf Tüllgrund.

Je 3 Std. *Döring*.

Turnen. V. und VI. Stufe. *) Ordnungsübungen: Wiederholung der Hauptübungen der Klasse IV. Rheinländer, Mazurka, Kreuzhupf, Schritzwirbel. Wechsel von Gesang- und Hüpfarten in Form von Reigen. Stab-, Tanz- und Laufreigen. Geräteübungen: Springen, wagerechte und schräge Leiter, Rundlauf, Schaukelringe, Federball, Turnspiele.

Je 2 Std. *Kaller-Schmidt*.

Klasse II. (Durchschnittliches Alter: das 15. Lebensjahr.)

Vorstand der Abteilung A; *Lamey*, der Abteilung B: *Armbruster*.

Religion.

1. Für die evangelischen Schülerinnen: Einleitung in die Schriften des Alten Testaments mit Benützung von Zittels Bibelkunde. Kirchengeschichte bis zur Reformation nach dem Grundriss von Löhlein. Wiederholung von Liedern mit Berücksichtigung der Geschichte des Kirchenlieds. Das Kirchenjahr.

2 Std. *Rohde*.

2. Für die katholischen Schülerinnen: Grosser Katechismus: III. Hauptstück, Kirchengeschichte: II. Hälfte nach Thiel. Kirchenjahr und Kultus. Gemeinschaftlich mit Klasse I.

2 Std. *Layer*.

3. Für die altkatholischen Schülerinnen: Siehe Klasse IV.

4. Für die israelitischen Schülerinnen: Siehe Klasse III.

Deutsche Sprache. Übersicht der Litteratur des Mittelalters. Memorieren und Vortrag. Gelesen und erklärt wurden Homers Odyssee, das Nibelungenlied und Hermann und Dorothea nach Schulausgaben, ferner Wallensteins Tod mit einleitender Behandlung des Lagers und der Piccolomini und eine Reihe von Gedichten in Wallesers »Poetischem Schatzkästlein«. — Aufsätze (10), meist im Anschlusse an den Unterrichtsstoff, teilweise als Haus-, teilweise als Klassenarbeiten.

Je 5 Std. Abt. A: *Lamey*, Abt. B: *Armbruster*.

Französische Sprache. Lektüre: Erckmann-Châtrian, l'Invasion. Gedichte. Grammatik: *Emploi des temps et des modes. Les Participes.* Konversation. Schriftliche Arbeiten. Memorieren von Gedichten.

Je 5 Std. Abt. A: *Minkwitz-Jungk*, Abt. B: *v. Schmitz*.

Englische Sprache. Lektüre: Abt. A und B: Shakespeare, Merchant of Venice; Abt. B.: Black, A Tour in the Scottish Highlands; Collins, Blow up. — Auswahl aus andern Schriftstellern (Byron, Coleridge, Cowper, Macaulay, Scott, Shakespeare, Tennyson. — Abt. A und B: Schriftliche Übungen: Reproduktionen, Diktate, Übersetzungen (Deutsch-Englisch), freie Arbeiten. — Freie Sprechübungen.

Je 5 Std. Abt. A: *Drach*, Abt. B: *K. F. Müller*.

Größenlehre. a. Rechnen: Wiederholung und Erweiterung des in Klasse III. behandelten Lehrstoffes; Zeit- und Durchschnittsrechnungen. b. Geometrische Formenlehre: Die Lehre von den Winkeln, den Drei-, Vier- und Vielecken und dem Kreis. Je 2 Std. *Oehler-F. Müller*.

Geschichte. Geschichte des Mittelalters und der Anfänge der Neuzeit nach dem Lehrbuch der Weltgeschichte von Löhlein und Holdermann. Je 2 Std. Abt. A: *Lamey*, Abt. B: *Armbruster*.

Geographie. Amerika, Australien und Deutschland. Je 1 Std. Abt. A: *Lamey*, Abt. B: *Armbruster*.

Naturkunde. Mechanik. Die Lehre vom Schall. Nach Frickes Leitfaden.

Je 2 Std. *Oehler-F. Müller*.

Zeichnen. Zeichnen von Ornamenten nach Gipsmodellen und Vorlagen. Körperzeichnen, Zusammenstellen der früher geübten Formen für praktische Zwecke in Beziehung auf weibliche Handarbeiten. Kurze Erklärungen über Stilformen.

Abt. A.: 2 Std. *Ad. Mayer*.

Abt. B. seit Ostern: Körper- und Pflanzenzeichnen.

2 Std. *Gansloser*.

Gesang. Singübungen zum Karlsruher Liederbuch Tafel XII, dreistimmige Volkslieder. Choralgesang.

Abt. A. und B.: 1 Std. *Seltenreich*.

Tanz- und Anstandsunterricht. Tanzschritte. Sir Roger de Coverly. Kreuz-Polka. Galopp. Rheinländer. Française. Esmeralda. Polka. Polka-Mazurka. Lanciers. — Anstandslehre im Anschluss an Ebhardts »Anstandslehre«. Haltung, Gehen, Stehen, Sitzen, Grüßen, Benehmen bei Tisch, Vorstellen, Besuch.

1 Std. in den Wintermonaten. *Uetz*.

Handarbeiten. Weissnähen: Frauenhemden, Weisssticken: Erlernen der verschiedenen Stiche.

Je 2 Std. *Döring*.

Klasse I. (Durchschnittliches Alter: das 16. Lebensjahr.)

Vorstand der Abteilung A: *v. Schmitz*, der Abteilung B: *K. F. Müller*.

Religion.

1. Für die evangelischen Schülerinnen: Einleitung in die Schriften des Neuen Testaments mit Benützung von Zittels Bibelkunde. Kirchengeschichte seit der Reformation nach dem Grundriss des Unterzeichneten. Wiederholung von Liedern mit Berücksichtigung der Geschichte des evangelischen Kirchenlieds. Das Kirchenjahr. 2 Std. *Löhlein*.
2. Für die katholischen und israelitischen Schülerinnen: Siehe Klasse II.

3. Für die altkatholischen Schülerinnen: Siehe Klasse IV.

4. Für die israelitischen Schülerinnen: Siehe Klasse III.

Deutsche Sprache. a. Einführung in die neuere Litteratur in Verbindung mit der Lektüre (Klopstock, Oden; Lessing, Minna von Barnhelm; Goethe, Gedichte, Iphigenie; Schiller, Gedichte, Tell, die Huldigung der Künste, die Jungfrau von Orleans; Uhland, Herzog Ernst von Schwaben; Sophokles, Antigone; Wallesers »Poetisches Schatzkästlein«). b. Schriftliche Arbeiten (10), zumteil in der Klasse gefertigt. c. Übung im Vortrag. Je 5 Std. Abt. A: *Lamey*, Abt. B: *Löhlein*.

Französische Sprache. Lesestoff: P. Loti, Pêcheurs d'Islande; E. Legouvé, Souvenirs de jeunesse; Despois, le Théâtre sous Louis XIV. Übersicht der Geschichte und Litteratur Frankreichs. Schriftliche Übungen, (freie Arbeiten). Je 4 Std. Abt. A: *v. Schmitz*, Abt. B: *K. F. Müller*.

Englische Sprache. Lektüre: Abt. A.: Miss Yonge, Countess Kate; Abt. B.: Mackarness, Amy's Kitchen; Wash. Irving, Tales of the Alhambra. — Grammatische Übungen, Reproduktionen. Je 5 Std. Abt. A: *Drach*, Abt. B: *K. F. Müller*.

Größenlehre. a. Rechnen: Wiederholung und Erweiterung des in Klasse II behandelten Lehrstoffs. Berechnung der Wertpapiere. b. Geometrische Formenlehre: Die Lehre von den Vier- und Vielecken. Der Kreis. Oberflächeninhalt und Kubikinhalt der Körper. Je 2 Std. *Seltenreich*.

Geschichte. Die Neuzeit nach dem Lehrbuch der Weltgeschichte von Löhlein und Holdermann. Je 2 Std. Abt. A: *E. Künkel*, Abt. B: *Armbruster*.

Geographie. Wiederholungen und Erweiterungen.

Je 1 Std. Abt. A: *E. Künkel*, Abt. B: *Armbruster*.

Naturkunde. Lehre vom Magnetismus, von der Elektrizität, von der Wärme, vom Licht. Nach Frickes Leitfaden. Je 2 Std. *Oehler-Seltenreich*.

Zeichnen. Zeichnen von Ornamenten nach Gips, Blumen und Blätter nach der Natur und nach Vorlagen. Perspektivisches Zeichnen, Landschaften. Kopfstudien. Je 2 Std. *Ad. Mayer*.

Gesang. Dreistimmige Volkslieder. Choralgesang. Abt. A und B 1 Std. *Seltenreich*.

Turnen. Gemeinschaftlich mit Klasse III A.

Tanz- und Anstandsunterricht. Wiederholung des in der II. Klasse Eingebübten. Neu: Polonaise, Walzer, Française (die neueren Touren), Tyrolienne. Variétés Parisiennes. Lanciers. 1 Std. in den Wintermonaten. *Uetz*.

Handarbeiten. Maschinennähen mit Anwendung der gebräuchlichen Hilfsapparate.

2 Std. *Döring*.

Stenographie (für freiwillige Teilnehmerinnen). Nach dem System Roller.

2 Std. *F. Müller*.

C. Gymnasialabteilung.

Untertertia. (Durchschnittliches Alter: das 13. Lebensjahr.)

Vorstand: *Ott.*

Religion.

- | | |
|--|---|
| 1. Für die evangelischen Schülerinnen | } in den entsprechenden Klassen
der Höheren Mädchenschule. |
| 2. Für die katholischen Schülerinnen | |
| 3. Für die israelitischen Schülerinnen | |

Deutsche Sprache. Gemeinsam mit O III. Uhlands Balladen. Dichtungen Hebels und Groths. Freiheitslieder. Lektüre: Herzog Ernst von Schwaben. Lesestücke aus Wendts Lesebuch, II. Teil. Auswendiglernen von Gedichten. Aufsätze und Wiederholungen aus der Grammatik.

Lateinische Sprache. Regelmässige Formenlehre. Übungsbuch von Kautzmann, Pfaff und Schmidt I. — Unregelmässige Formenlehre nach Kautzmann u. s. w. II bis § 56. Schriftliche Arbeiten. 10 Std. *K. Lang.*

Französische Sprache. Übungsstücke 1—56 (aus Plattners Lehrgang der französischen Sprache, I. Teil). Sprech- und Schreibübungen. Unregelmässige Verba. Grammatische Wiederholungen. 3 Std. *Ott.*

Geschichte. Gemeinsam mit O III: Geschichte des Mittelalters. Wiederholung der Geschichte der Neuzeit. (Nach Martens.) 2 Std. *Ott.*

Geographie. Amerika und Asien. Wiederholungen (Baden). 2 Std. *Ott.*

Mathematik. a. Algebra: Die 4 ersten Grundrechnungsarten, einfache Gleichungen, Wiederholung der Bruchlehre.

b. Geometrie: Die Grundgebilde, die geradlinigen Figuren mit Mittelpunkt und Mittellinie, das Dreieck. 4 Std. *Gernet.*

Naturkunde. Winter: Die Wirbeltiere. Sommer: Morphologie der Pflanzen. 2 Std. *Gernet.*

Zeichnen. } Mit Klasse IV B der Höheren Mädchenschule.
Turnen. }

Obertertia. (Durchschnittliches Alter: das 14. Lebensjahr.)

Vorstand: *Künkel.*

Religion. Mit den entsprechenden Klassen der Höheren Mädchenschule.

Deutsche Sprache. Gemeinsam mit U III.

Lateinische Sprache. Wiederholung und Erweiterung der Formenlehre, Kasuslehre nach der Grammatik von Stegmann. Nepos, Auswahl von Fügner; Auswahl aus Siebelis: Tirocin. poeticum. Mündliche und schriftliche Übungen nach Kautzmann, Pfaff und Schmidt III. Extemporalien. 10 Std. *E. Künkel.*

Französische Sprache. Souvestre, Sous la tonelle. Jules Verne, Cinq semaines en ballon. Sprech- und Schreibübungen. Wiederholungen aus der Grammatik. 3 Std. *Ott.*

Geschichte. Gemeinsam mit U III.

Geographie. Teilweise gemeinsam mit O III.

Mathematik. a. Algebra: Potenzieren, Gleichungen 1. Grades mit 1 Unbekannten.

b. Geometrie: Kreislehre, Beziehungen zwischen Kreis und geradlinigen Figuren. Vergleichung von Flächenräumen. 4 Std. *Gernet.*

Naturkunde. Mit U III gemeinsam.

2 Std. *Gernet.*

Zeichnen. } Mit Klasse III A der Höheren Mädchenschule.
Turnen. }

Obersekunda. (Durchschnittliches Alter: das 16. Lebensjahr.)

Vorstand: *Lang.*

Religion. Gemeinschaftlich mit Klasse II der Höheren Mädchenschule.

Deutsche Sprache. Schiller: Maria Stuart, Goethe: Hermann und Dorothe, Lessing: Minna von Barnhelm. Ausgewählte Prosaaufsätze aus dem Lesebuch von Wendt III. Aufsätze.

3 Std. *K. Lang.*

Lateinische Sprache. Livius XXII, Sallust bellum Catilinae, Vergil Aen. VI, Cicero in Catilinam I. und IV. Grammatische Repetitionen, Stilistik. Schriftliche Arbeiten.

8 Std. *K. Lang.*

Griechische Sprache. Repetition der Formenlehre und Casuslehre; Syntax n. d. Gramm. v. Wendt, §§ 295—387. Hom. Od. V—XII m. Auswahl; Herod. I—IX in Auswahl (Ausg. v. Abicht); Lysias. 7. und 24. Extemporalien.

8 Std. *E. Künkel.*

Französische Sprache. Erckmann-Chatrian, Histoire d'un conscrit de 1813. Thiers, Napoléon à Sainte — Hélène. Sprech- und Schreibübungen. Wiederholungen aus der Grammatik.

2 Std. *Ott.*

Geschichte. Römische Geschichte. (Nach Herbst.)

2 Std. *Ott.*

Mathematik. a. Algebra: Logarithmen, quadrat. Gleichungen und Gleichungen höheren Grades, die sich auf quadrat. Gleichungen zurückführen lassen.

b. Geometrie: Goniometrische Funktionen, Trigonometrie.

3 Std. *Gernet.*

Naturkunde. Magnetismus, Elektrizität, Optik.

2 Std. *Gernet.*

Zeichnen. } Mit Klasse II der Höheren Mädchenschule.
Turnen. }

Englische Sprache. (Fakultativ.) Unterkurs: Gesenius I. Teil. Schriftliche Arbeiten: Übersetzungen. Diktate.

1 Std. *Ritzhaupt.*

Oberprima. (Durchschnittliches Alter: das 18. Lebensjahr.)

Vorstand: *Goos.*

Religion. Gemeinsam mit den obersten Klassen der Höheren Mädchenschule.

Die evangelischen Schülerinnen besuchten eine Stunde der I. Klasse und hatten eine besondere Stunde, in welcher die Kirchengeschichte behandelt wurde.

Löhlein.

Deutsche Sprache. Lessing, Hamburger Dramaturgie; Goethe, Iphigenie u. Torquato Tasso; Repetition der übrigen (bereits gelesenen) Dramen Lessings, Goethes, Schillers. Litteraturgeschichte: Klopstock bis Schiller. Logik. Aufsätze.

3 Std. *E. Künkel.*

Lateinische Sprache. Tacitus ann. XIII—XVI mit Ergänzungen aus Sueton. Cicero: pro S. Roscio Amer. und ausgewählte Briefe. Horaz, Oden und Epoden, Satiren und Episteln. Wiederholungen und Ergänzungen in Grammatik und Stilistik; schriftliche Arbeiten.

8 Std. *Goos.*

Griechische Sprache. Homer, Ilias XII—XXIV. Plato, Phädon. Thukydides I, 1—23. VI und VII. Sophokles, Antigone. Schriftliche Arbeiten. Grammatische Repetitionen.

8 Std. *Marx.*

Französische Sprache. Racine, Athalie; Corneille, Cid; Molière, Le Misanthrope. Taine, Napoléon Bonaparte. (Aus »Les origines de la France contemporaine«) Schriftliche Arbeiten. Grammat. Wiederholungen. 2 Std. *Ott.*

Geschichte. Geschichte der Neuzeit nach dem Lehrbuch von Martens. 3. St. *K. Lang.*

Naturkunde. Mechanik der starren, flüssigen und gasförmigen Körper. 2 Std. *Ehrhard.*

Mathematik. a. Arithmetik und Algebra. Anwendungen der quadratischen Gleichungen mit einer und mit mehreren Unbekannten. Das allgemeine Wurzelproblem. Kubische Gleichungen und Kreisteilungsgleichungen. Arithmetische und geometrische Reihen; Zinseszinsrechnung. Einiges über Kombinatorik und die Binomialformel. b. Geometrie. Stereometrie: Anwendung der Trigonometrie zur Lösung stereometrischer Aufgaben. Einiges über Normalprojektion, schiefe Parallelprojektion und Kegelschnitte. 4 Std. *Bauer.*

Turnen. (Tanzen) mit Klasse II der Höheren Mädchenschule.

Englische Sprache. (Fakultativ) Oberkurs: Grammatik nach Gesenius II. Teil. Schriftliche Arbeiten: Übersetzungen, Diktate, Reproduktionen. Lesestoff: Collection of Tales and Sketches V. u. Kl. 63. 1 Std. *Ritzhaupt.*